

# SOLOTHURNER KAJAKFAHRER

Reto Schläppi, Technischer Leiter



17. März 2020

## Update zu den Corona-Virus-Massnahmen des Bundes vom 16. März 2020

### *Auswirkungen auf den Betrieb der Solothurner Kajakfahrer*

**APPELL AN DIE PADDELGEMEINSCHAFT:** Bitte haltet euch an die vom Bundesrat verhängten Vorschriften. Oberste Priorität muss es jetzt sein, zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus beizutragen und eine Abflachung der Ansteckungskurve zu bewirken. Persönliche Bedürfnisse wie Sport und Freizeit müssen in Zeiten wie diesen hinten anstehen. Das ganze Team des SKF dankt euch von Herzen für euren Einsatz!

#### **Klub**

Alle gemeinsamen Vereinsaktivitäten und offiziellen Trainings werden bis auf weiteres eingestellt. Gemäss Verordnungen des Bundes vom 16. März sind aber Aktivitäten unter Beachtung der BAG-Empfehlungen unter Einschränkungen weiterhin möglich:

- Beachtet die Hygienevorschriften: Hände waschen, Türfallen und andere Berührungspunkte regelmässig desinfizieren, Abstand von mind. 2m halten (in der Garderobe und auf dem Wasser), kein Austausch von Materialien, etc.
- Trainings max. in Kleinstgruppen von 1-3 Personen. Bei uns ist problemlos eine Staffelung der Trainingszeiten möglich.
- Anreise mit Auto oder Velo. Meidet die ÖV!

#### **Kanu-Leistungszentrum Solothurn**

Die Athleten des KLZ-SO erhalten ihre Anweisungen direkt von der KLZ-Leiterin. Die Massnahmen reichen von Kleingruppen-Trainings mit dem nötigen Abstand bis zum Training zu Hause mit individualisierten und situationsangepassten Trainingsplänen. Die betroffenen Athleten erhalten die aktuellsten Informationen, sofern sich aus der gestrigen Kommunikation des Bundesrates etwas ändert, direkt von der RLZ-Trainerin.

**Bitte beachtet, dass die Massnahmen des Bundesrates ein weiteres Mal verschärft werden können und wir in diesem Fall unsere Massnahmen anpassen müssen.**